

Die Ausstellung umkreist folgende Themen:

Ursprung

Grafische Arbeiten zum Ursprung des Kosmos. Germanische, indianische, chinesische u.a. Schöpfungsmythen werden befragt. Synästhetische Improvisationen aus Musik, Kunst, Literatur, ...

Mikrokosmos

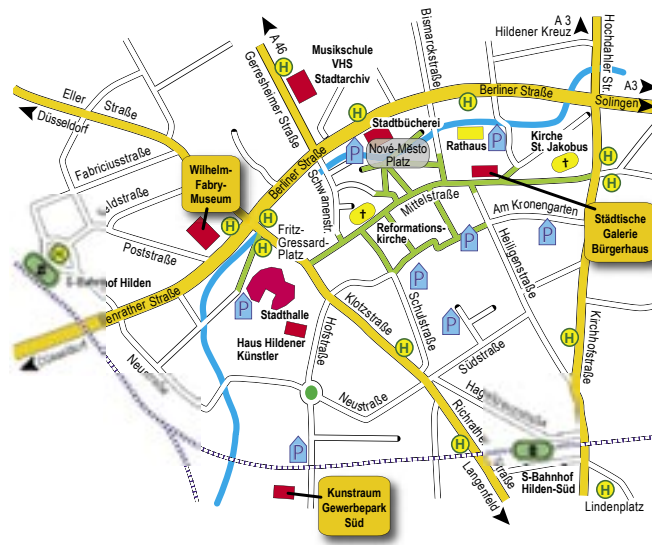
Am Raster-Elektronenmikroskop entstandene Digitalfotografische Arbeiten wenden den Blick auf die Welt der Mikrostrukturen. Radierungen zum Thema „Mikromonster“ ...

Mesokosmos

Mein Kosmos – die sichtbare Welt wird reflektiert: Raum, Mensch, Landschaft, Organismus, Reise, Bewegung. Arbeiten aus den Bereichen Collage, Malerei, Fotografie beschäftigen sich mit der sichtbaren Wirklichkeit...

Makrokosmos

Universum, Planeten, außerirdisches Leben: Arbeiten aus verschiedenen Bereichen. Werbekataloge, Installationen, ...



Die Ausstellung ist geöffnet:

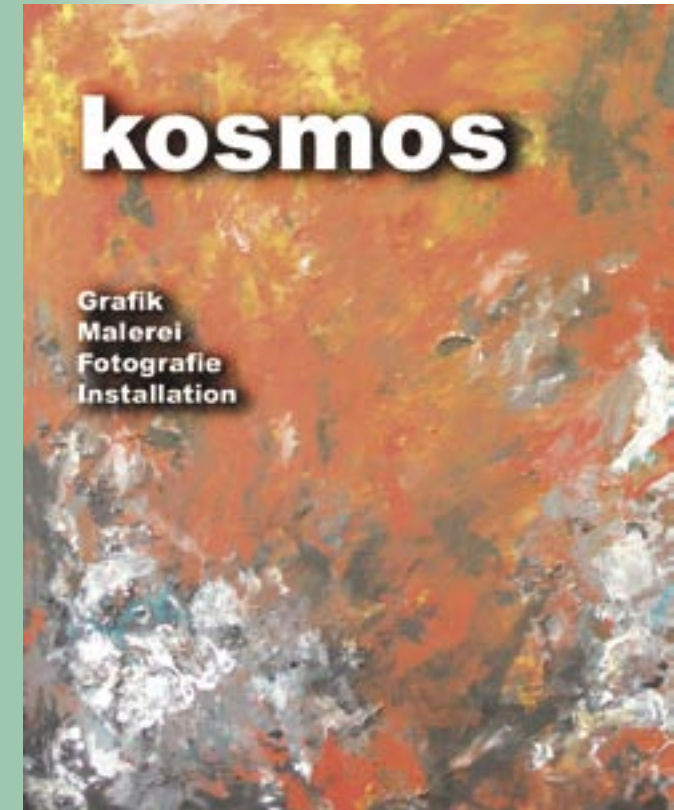
Dienstag – Freitag 14:00 – 18:00 Uhr
Samstag/Sonntag/
Feiertag 11:00 – 16:00 Uhr
Montag geschlossen

Mit freundlicher Unterstützung von:



Kulturamt

Ein Projekt des
Helmholtz-Gymnasiums Hilden
Leitung Ansgar Beer



8. – 22. Juni 2008

Kunstraum Gewerbepark-Süd
Hofstraße 64, Hilden

Zur Eröffnung der Ausstellung
am 8. Juni 2008 um 11:00 Uhr

im Kunstraum Gewerbepark-Süd
Hofstraße 64, Hilden



sind Sie und Ihre Freunde herzlich
eingeladen.

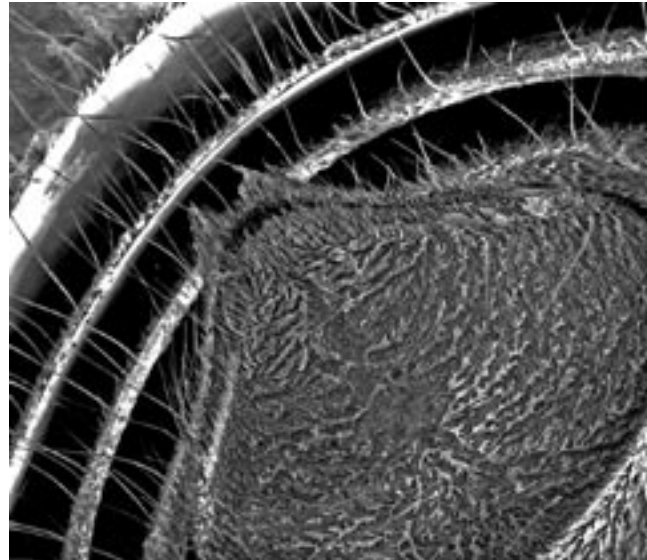
Begrüßung:
Bürgermeister Günter Scheib

Grußworte:
Karl-Heinz Rädisch
(Direktor Helmholtz-Gymnasium)

Einführung:
Ansgar Beer (Kunstpädagoge)
Schülerinnen und Schüler der Kunst AG

Musikalische/Literarische Gestaltung:
Chor, Instrumentalisten, Schülerinnen und
Schüler des Kurses: Kreatives Schreiben
Leitung Pamela Pöll, Renate Wüsthoff

Am 10. Juni um 11.00 Uhr findet statt:
„Kunstdialog“ - Ein Gespräch über die
Arbeiten mit beteiligten Schülerinnen und
Schülern.



„mikrokosmos I“
Kunst AG
Fotografie

Hintergrund der Ausstellung

Die Ausstellung „kosmos“ ist eine Präsentation von Arbeiten von Schülerinnen und Schülern des Helmholtz-Gymnasiums Hilden. Die Bandbreite reicht von Lernenden der Klassen 6 bis hin zur Jahrgangsstufe 13. Die Präsentation im öffentlichen Raum gibt ihnen die Möglichkeit, auf vielfältige Art und Weise Kulturarbeit kennen zu lernen und aktiv mitzugestalten.

Die Kunst AG des HGH koordiniert die Durchführung der Ausstellung. Die gestalterische Arbeit der Schülerinnen und Schüler wird konzeptionell unterstützt durch die Hildener Künstlerin Razeea Lindner.

Der Themenbereich Kosmos wurde in diversen Projekten reflektiert und künstlerisch umgesetzt. Präsentiert werden Arbeiten aus den Bereichen Grafik, Malerei, Fotografie und Installation. Hierbei handelt es sich um klassische Medien wie z. B. Handzeichnungen, Radierung, Linolschnitt aber auch moderne Verfahren wie Digitale Bildbearbeitung und Multimediale Installation. Die Kunst AG konnte zudem auf das Verfahren der Rasterelektronenmikroskopie zurückgreifen, welche durch den Kooperationspartner 3M ermöglicht wurde.